



# HEILIG GEIST RIEDERWALD

KATH. PFARREI ST. JOSEF  
FRANKFURT AM MAIN

## Protokoll der Ortsausschusssitzung

am Donnerstag, dem 3.3.2016

um 19.30 Uhr in Heilig-Geist

**Anwesend:** Herr Arnold J., Herr Berger S., Frau Gann G., Frau Göbel M., Herr Hitzke F., Frau Kleiner P., Herr Kolobaric M., Herr Kress H., Frau Modschiedler-Arnold A., Herr Schäfer K-H., Frau Spohner K., Herr Werron J. H.

**Entschuldigt:** Frau Bolender D., Frau Gass P., Frau Herrmann A., Herr Landwehr R., Herr Luckfiel R., Frau Moufang R., Frau Peregrine Budai E., Herr Stockmayer C., Frau Wenz-Jensen S., Herr Wetzel A.

## TAGESORDNUNG

### **TOP 1 Regularien:**

Eröffnung, Geistlicher Impuls - Karin Spohner

Das Protokoll der Sitzung von 21.1.2016 wurde rechtzeitig verteilt und wird genehmigt.

Die Tagesordnung wird genehmigt.

### **TOP 2 Informationen aus dem neuen Pfarrgemeinderat – Karin Spohner**

In den Stadtsynodalrat wurden gewählt: Christian Goihl, Herz-Jesu (vertreten durch Katharina Wörner) und Dr. Richard Schleimer, Maria Rosenkranz (vertreten durch Günter Broschart)

Bestätigt wurden die Mitglieder der 4 Kirchorte für die Stadtversammlung: für Heilig Geist Robert Luckfiel und Stefan Berger.

Berufung der Ortsausschuss-Mitglieder und Bestätigung der OA-Vorsitzenden:

Herz-Jesu 13 Mitglieder – Vorsitzende Eva-Maria Wörner

Heilig Geist 22 Mitglieder – Vorsitzender noch nicht bestimmt

Maria-Rosenkranz 14 Mitglieder – Vorsitzende Martina Griebel

Sankt Josef der OA konstituiert sich am 29.2.2016

Wahl zum Vermögensverwaltungsrates: Pfarrer Metzler hat das Procedere erläutert.

Das 1. Frankfurter Stadtkirchenforum kam gut an und die Ergebnisse werden weiter verfolgt.

Nächster Termin ist der 8.3.2016 in Maria Rosenkranz

Das Protokoll kann wie immer auf der Homepage von St. Josef Frankfurt am Main eingesehen werden.

### **Top 3 Ökumene vor Ort - Jörg Harald Werron**

Rückblick - Ökum. Gottesdienst im November, gemeinsames Treffen im Januar

Ausblick - Ideenbörse aus dem Team Ökumene vom 16. Februar

Nach dem gelungenen Gottesdienst im November fand im Januar der Neujahrsempfang viel versprechend statt. Es bleibt abzuwarten, wie sich die Pläne und Ideen personell umsetzen lassen.

RAZ ist eine Anwohner- und Nachbarschaftszeitung (Redaktion Fred Balke) mit einem Einleger der kath. und evgl. Kirche im Riederwald und wird für Nicht-Riederwälder in der Kirche ausgelegt.

Die nächste Ausgabe erscheint Ende März.

Weitere geplante Aktivitäten:

gemeinsame Agapefeier am Gründonnerstag bei uns für den 2.10.2016 ist der Erntedank-Godi in Philippus um 17 Uhr mit den muttersprachlichen Gruppen und anschließendem Essen geplant. Die Vorbesprechung ist am 26.4.2016. Weitere Treffen sind am 31.5. in Hl. Geist Thema was trennt/verbindet (Pfarrer Balke) und am 6.9. In Philippus mit einem externen Moderator.

#### **TOP 4 Gedankensammlung:**

Was ist uns zukünftig am Kirchort wichtig? Was wollen wir gemeinsam gestalten?  
Die Arbeit vor Ort. Wir wollen die laufenden Projekte fortsetzen und die Projektarbeit stärken.  
Pastorale Aufgaben sind Aufgaben des PGR.  
Wir wollen interne Begegnungen schaffen (z.B. Kaffee im Foyer)  
Unsere Hütte: 2016 ist noch gesichert. Für 2017 wird Unterstützung nötig (Fahrdienst, Instandhaltung)

Frau Lukacic hat einen Fragebogen zur Beantwortung an die OAs gesandt.  
Die Fragen haben wir gemeinsam beantwortet. (siehe Anlage)

#### **TOP 5 Berichte aus den Arbeitsgruppen / Infos aus dem Kirchort**

Bericht aus dem Team Soziales - foodsharing - Die Lebensmittelausgabe wird gut angenommen.  
Oft sind die Regale schon vormittags leer.  
Beim Wohnsitzlosenfrühstück haben 6 Firmlinge und 6 Mädchen aus der Wohngruppe sowie viele Mitglieder aus der Gemeinde geholfen.  
Bericht aus dem Team Hl. Abende - Almuth Modschiedler-Arnold stellt das Programm für die Karwoche vor. Postkarten und Einleger im Einblick informieren ebenfalls.  
Gottesdienste an den Osterfeiertagen – Jörg Harald Werron informiert:  
Pfarrer Soltés begleitet uns durch die Feiertage.  
Gründonnerstag 19 Uhr danach ökumenische Agape  
Karfreitag 15 Uhr Kreuzweg mit Texten (Frühschichtteam)  
Osternacht 21 Uhr danach Agape  
Ostersonntag kein Gottesdienst  
Ostermontag 11 Uhr

20.3. Palmsonntag mit anschl. Begegnung im Foyer

10.4. Erstkommunion in Maria Rosenkranz

Zur Firmvorbereitung haben sich 2 Jugendliche aus Hl. Geist angemeldet.

#### **TOP 6 Verschiedenes**

Schaukasten Kita St. Hildegard: Herr Hitzke klärt, wann die Arbeit ausgeführt wird.

In der Kirche werden verschiedene Flyer ausgelegt:

- Ich im Ehrenamt
- Kommunikation (workshop)

Der PGR wird sich im Laufe seiner Amtszeit in den Ortsausschüssen vorstellen. Beginn macht Maria Rosenkranz am 9.6.

Fronleichnam wird Thema in der nächsten Sitzung sein. Für Vorbereitung/Vorarbeit... haben sich bis jetzt Herr Landwehr, Frau Kleiner, Herr Arnold, Herr Kress und Frau Göbel bereit erklärt.

Die nächste Ortsausschusssitzung findet am 12.5.2016 um 19.30 statt.

Protokoll Karin Spohner

## **Fragen an die Ortsausschüsse**

### **1. Was sehen Sie als Schwerpunkt, als wichtigste Aufgabe Ihrer Arbeit im Ortsausschuss?**

Koordination aller Gruppen/Teams am Kirchort

Unterstützung beim Arbeiten der einzelnen Gruppen/Teams und in Projekten

Repräsentation nach außen

Zusammenarbeit mit den evangelischen Gemeinden (auch in Fechenheim-Nord) und dem Nachbarschaftsbüro

Zusammenarbeit mit dem PGR

### **2. Wo sehen Sie noch Herausforderungen bei der Aufteilung der Aufgaben zwischen OA und PGR, und wie könnten diese bewältigt werden?**

Es ist zunächst ein personelles Problem, da es für viele ein Zeitproblem ist in beiden Gremien aktiv zu sein und die Aufgaben daher nicht breit verteilt werden können.

### **3. Wo hat sich die Zusammenarbeit in der Pfarrei schon jetzt bewährt?**

In der Karwoche gibt es bei den Hl. Abenden wieder ein gemeinsames Filmprojekt mit Maria Rosenkranz.

Das Fronleichnamfest feiern wir gemeinsam mit Herz-Jesu.

Kommunion: Vorbereitung und Feier gemeinsam mit Maria-Rosenkranz.

Hilfe der Firmlinge bei dem Wohnsitzlosen-Frühstück.

Die Kitas und das Kinder- und Familienzentrum am Kirchort arbeiten sehr gut zusammen,

ebenso mit der Mädchenwohngruppe und der Caritaskita St. Hildegard.

Beim Turmblasen und den Frühschichten nehmen auch Mitglieder der anderen Kirchorte teil.

Treffen der Liturgiehelfer der Pfarrei.

### **4. Welches Projekt vor Ort packt der Ortsausschuss als erstes an?**

Wir kümmern uns um soziale Projekte vor Ort (Foodsharing, Nachbarschaftshilfe)

Weitere Aufgabe, die wir in Angriff genommen haben ist die Ökumene – gemeinsame Treffen, was wollen/können wir tun. Gemeinsame Veranstaltungen/Feste sind in Planung

### **5. Ein Satz: Was macht den Kirchort in Ihrem Stadtteil aus?**

Begegnungen schaffen: Der Gemeindesaal ist der größte und modernste im Stadtteil und wird auch von nichtkirchlichen Gruppen genutzt (AWO, als Wahllokal, politischen Gruppen...)

Benefizkonzert, Turmblasen, sowie die Hl. Abende in der Karwoche als Ort der Begegnung

Wir haben ökumenisches Glockengeläut um täglich um 12 und um 18 Uhr sowie sonntags zum 11 Uhr Gottesdienst

Unser Chor singt gregorianische Gesänge und unsere Ministranten nehmen regelmäßig am Gottesdienst teil.

### **6. Wo hat sich die Zusammenarbeit in der Pfarrei schon jetzt bewährt?**

Siehe Frage Nr.3

### **7. Wie oft treffen Sie sich? (+ Auflistung der bevorstehenden Termine)**

Wir treffen uns alle 2 Monate 3.3., 12.5., 5.7. ökumenisch, 13.7.